

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Ausbildungsaufbau:

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Praktischer Teil der Ausbildung:

Der praktische Teil der Ausbildung erfolgt in der Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Dabei durchlaufen die Auszubildenden einzelne Abteilungen der Verwaltung und lernen dort das in der Theorie Erlernte in der Praxis einzusetzen. Ausbildungsstationen sind publikumsintensive Bereiche (z. B. Sozialamt, die Abteilung „Bauen und Umwelt“, oder die Abteilung „Sicherheit, Ordnung und Verkehr“) und auch überwiegend verwaltungsinterne Bereiche (z. B. Personalabteilung, oder die Abteilung „Finanzen“).

Theoretischer Teil der Ausbildung

Der theoretische Teil der Ausbildung erfolgt in den ersten beiden Ausbildungsjahren in drei Unterrichtsblöcken je Schuljahr im Umfang von drei bis sieben Wochen an der Berufsbildenden Schule in Gerolstein. Im dritten Ausbildungsjahr finden dienstzeitbegleitende Unterweisungen am Kommunalen Studieninstitut Trier in Idenheim, sowie ein Unterrichtsblock gegen Ende der Ausbildung an der Berufsbildenden Schule in Gerolstein statt.

Vergütung und Urlaub:

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD). Sie beträgt aktuell monatlich brutto

im 1. Ausbildungsjahr	1.218,26 €,
im 2. Ausbildungsjahr	1.268,20 €
und	
im 3. Ausbildungsjahr	1.314,02 €.

Zusätzlich wird einmal jährlich ein Lernmittelzuschuss von 50 Euro brutto gezahlt. Es erfolgt zudem gemäß den tarifvertraglichen Bestimmungen eine Erstattung von Reise- und Unterkunftskosten, die anlässlich des Besuchs des Berufsschulunterrichts sowie der dienstzeitbegleitenden Unterweisung entstehen.

Der Urlaubsanspruch beläuft sich für ein volles Ausbildungsjahr auf 30 Tage.

